

Ergebnisprotokoll

der 15. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Groß Karben

am 03.09.2017 im Restaurant "Bei Anna", Christinenstraße 17, 61184 Karben

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.30 Uhr

Anwesend: Gerd Hermanns (CDU, Ortsvorsteher)

Christel Zobeley (SPD, stellvertretende Ortvorsteherin) Hans-Jürgen Kuhl (SPD, stellvertretender Schriftführer)

Margarete Hermanns (CDU Ortsbeirat)

Entschuldigt: Werner Gold (CDU, Ortsbeirat)

Magistrat: Guido Rahn (CDU, Bürgermeister)

Jürgen Hintz (CDU, Stadtrat) Rosemarie Plewe (FW, Stadträtin)

Stadt: -

Bürger: 7

Presse: 1

Tagesordnung:

Top 1 Der Ortsvorsteher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Mitteilungen

TOP 2.1 Mitteilungen des Ortsvorstehers

keine

TOP 2.2 Mitteilungen des Magistrats

- Die Sanierung der Bahnhofstraße von der Straße am Park bis zur Christinenstraße erfolgt voraussichtlich im Oktober 2019.
- Der Kreuzgassbrunnen kann jetzt demontiert und die Teile eingelagert werden, nachdem das Schadensgutachten vorliegt. Ausschreibung für Neubau / Reparatur kann jetzt erfolgen. Schaden ca. 30.000 €.

- Die Nidda-Renaturierung ist abgeschlossen, es werden jedoch noch 100 Bäume in diesem Bereich angepflanzt. Frau Zobeley fragt, wie es mit dem angedachten Aussichtspunkt am nördlichen Ende des ASB Grundstücks aussieht.
- Der Hang vom Kalkofen zum Lindenplatz wird im Herbst bepflanzt.
- Der Hang vom Kalkofen zur Heldenbergerstraße wird nur gemäht und nicht bepflanzt. Für diesen Hang und andere beschafft die Stadt einen Raupenmähroboter.
- Der vom Ortsbeirat geforderte barrierefreie Weg vom Baugebiet Kalkofen zum Lindenplatz lässt sich mit einer Rampe, die von der Treppe bis zur Ecke Karbener Weg/Waldhohl führt, realisieren. Kosten ca.100.000. Der Ortsbeirat soll darüber abstimmen, ob die Maßnahme in den Haushaltsplan 2020 aufgenommen werden sollte.
- Die Holzkübel auf dem Hessenring-Kreisel werden durch einen Metallzylinder ersetzt, der am oberen Rand den Schriftzug Hessenring trägt und dessen Mitte bepflanzt werden kann.

TOP 4 Verabschiedung des Protokolls der 14. Sitzung

Das Ergebnisprotokoll wird einstimmig angenommen

TOP 5 Anfragen

Top 5.1 Anfragen der SPD

Pappelweg

Es wird von der Verwaltung vorgeschlagen, den Schotterweg abzuziehen und die Löcher mit Feinsplit aufzufüllen und anschließend zu verdichten. Eine Pflasterung oder eine Teerdecke kommen nicht in Frage, solange die großen Bäume noch an dem Weg stehen. Der Ortsbeirat hat den Vorschlag zustimmend zur Kenntnis genommen.

• Wildes Parken an der Waldhohl

Die Stadt wird Halteverbotsschilder im Bereich des Fußwegs vor den Häusern aufstellen.

Top 6 Anträge

Top 6.1 SPD Antrag Ersatz gefällter und abgestorbener Bäume in Groß-Karben und Anpflanzung zusätzlicher Bäume

Teil 1 Ersatz von Bäumen gemäß der beiliegenden Liste wird **einstimmig angenommen.**

Teil 2 Anpflanzung zusätzlicher Bäume wird wie folgt abgeändert:

Die Stadt soll bis zur nächsten Sitzung an Hand der beiliegenden Liste prüfen, an welchen Plätzen zusätzlich Bäume gepflanzt werden können.

Antrag wird in der geänderten Form einstimmig angenommen.

Top 6.2 SPD Antrag Installation eines zusätzlichen Beleuchtungskörpers am Pappelweg

Der Antrag wurde wie folgt abgeändert. Im ersten Schritt sollen die Bäume im Bereich der Laternen vor und hinter der Nidda-Brücke im Herbst zurückgeschnitten werden. Wenn danach der Bereich noch nicht ausreichend beleuchtet ist, soll die Stadt prüfen, ob zusätzliche Leuchten an den vorhandenen Laternen ausreichen

oder ob eine zusätzliche Laterne erforderlich ist. einstimmig angenommen

Top 6.3 SPD Antrag Beschaffung und Installation von Schildern an historischen Gebäuden und Plätzen.

Der Antrag wird bis zur nächsten Sitzung zurück gestellt, da die Verwaltung bis dahin ermitteln will, wie viel die Schilder kosten, die in Rendel angebracht sind (siehe dem Antrag beilegende Fotos).

Top 7 Offene Punkte Liste

wurde durchgesprochen der neuste Stand ist aus der Liste, Stand 03.09.2019 zu ersehen.

Top 8 Konzept für den Friedhof Groß-Karben

Das Konzept soll bei einer Ortsbegehung mit dem Ortsbeirat und Mitarbeitern der Stadtverwaltung besprochen werden. Es werden folgende Terminvorschläge gemacht: am 09.09. oder 23.09. jeweils 11:00 Uhr bei der Trauerhalle. Die Verwaltung teilt mit. welcher realisiert wird.

Top 9 Verschiedenes

- Top 9.1 Es gibt weiterhin Beschwerden der Bürger über zu schnelles Fahren in der Heldenbergerstraße insbesondere im Bereich der Fußgängerampel. Deshalb sollen Messungen aus dem Hoftor der Familie Jakob gemacht werden.
- Top 9.2 Bürger beschweren sich, dass die Fußgängerbrücke beim Rathaus von Rad- und Mopedfahrern genutzt wird, was zu gefährlichen Situationen führt. Auf einer Seite fehlt augenblicklich das Schild Fußgänger.

 Auf beiden Seiten soll ein Schild Fußgänger stehen und ein Zusatzschild "Radfahrer" absteigen.
- Top 9.3 Das Drängelgitter auf dem Fußweg von der Nidda-Brücke zur Straße "Auf der Warte" wurde nach der Sanierung des Fußwegs und Installation der Telekomkästen nicht wieder montiert, das führt wieder zu gefährlichen Situationen, wenn die Radfahrer zu schnell in den Wendehammer Auf der Warte einfahren.

TOP 10 **Der nächste Ortsbeiratstermin**

ist am 19. November 2019 im Restaurant "Bei Anna"

Herr Hermanns schließt die Sitzung mit einem Dank für die ausführlichen Diskussionen.

gez. Gerd Hermanns (Ortsvorsteher)

gez. Hans-Jürgen Kuhl (stellvertr. Schriftführer)